

Liebe Leser, wollten Sie immer schon mal wissen, wer Speisekarten aus echtem, 9 mm starkem Holz produziert? Oder wie Heißfolienveredlung funktioniert? Diese 2 und 2 weitere Ideen für Print-Produkte mit Power zeige ich Ihnen in Ihrem Juli-Newsletter. So gewinnen Sie leicht und locker beim Rennen um die Kunden-Aufmerksamkeit.

Inhaltsverzeichnis

- > Stilsicher ohne Mühe: Die halbverdeckte Buchschraubenbindung
- > 7 Gänge und echtes Holz: Pure Emotion
- > Booklet-Design-Objekt mit Nutzen: Einfach in der Herstellung
- > Making of: Heißfolienveredlung in 6 Schritten
- > Das Beste zum Schluss
- > Es wächst und wächst: Das Newsletterarchiv



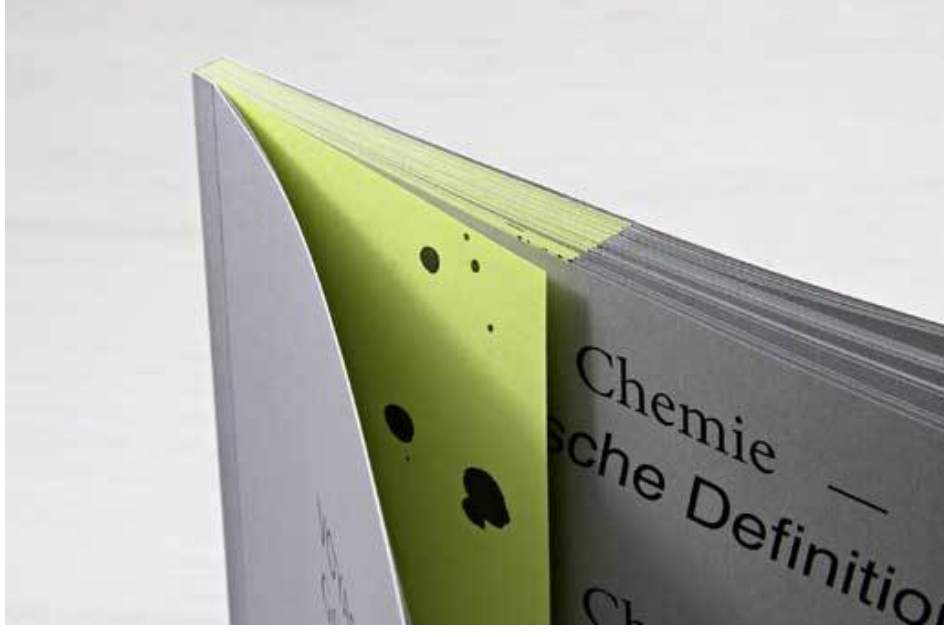
Stilsicher ohne Mühe: Die halbverdeckte Buchschraubenbindung

Ein festliches Event, eine Vernissage oder eine Auktion edler Schmuckstücke. Und ein Katalog. Verzeichnisse mit einer (halbverdeckten) Buchschraubenbindung sind extravagant und stilsicher. Wählen Sie vom Miniformat bis zur XXL-Größe aus skandalös schönen Papieren, traumhaften Veredlungen und coolen Stanzungen. Bis Ihre Idee der eigentlichen Veranstaltung die Show stiehlt :-).



7 Gänge und echtes Holz: Pure Emotion

Eine illustre Gesellschaft tummelt sich da an Bord der eleganten Segelyacht unter blendend weißen Segeln. Für das abendliche Diner ist als Dresscode „casual“ angesagt. Das Vorderdeck ist rustikal edel eingedeckt. Armdicke Tau und alte Weinfässer bestimmen die Szenerie. Und auch die Menükarte beugt sich dem rauen Charme: 9 mm starkes Holz in Form einer angegriffenen Schiffsplanke präsentiert den Gästen die Köstlichkeiten des Abends. So oder ähnlich könnte die Veranstaltung ausgesehen haben, bei der die Karte zum Einsatz kam. Bei Größe, Form und Aussehen richten wir uns nach Ihren Wünschen. Die Produktion erfolgt individuell entsprechend Ihrem Auftrag.



Booklet-Design-Objekt mit Nutzen: Einfach in der Herstellung

Die Finger tasten sich suchend voran. Eigentlich müsste hier das Ende eines Blattes zu fassen sein. Aber: Nichts, die Hand greift ins Leere. Ein kurzer Blick bringt die erhoffte Sicherheit: Da ist doch ein Blatt, aber nur halb so lang. Und schon beginnen die Finger zu spielen. Da sind ja noch mehr von diesen kurzen Seiten. Und es scheint ein System zu haben. Interessant. Die Gliederung erschließt sich. Im wahrsten Sinne des Wortes begreife ich, was der Autor sagen wollte. Und lesen kann man das Buch auch noch. Wie lang oder kurz Ihre Seiten sein sollen, ist Ihre Entscheidung. Und wie viele es sein sollen, auch. Und alles andere ist auch vollkommen „wünschbar“ :-).



Making of: Heißfolienveredlung in 6 Schritten

Die spektakulären Ergebnisse sehen Sie immer mal wieder. Entweder live oder als Bild. Für alle Neugierigen haben wir mal kurz zusammen gefasst, welche sechs Schritte für eine Heißfolienveredlung notwendig sind. Und natürlich erklären wir auch, was Sie an Ihrem Rechner tun müssen, damit nachher alles passt. Eigentlich ganz einfach. Und wenn jetzt noch Fragen offen sind: Wir freuen uns auf Ihre Ideen und helfen gerne bei der Umsetzung.

Das Beste zum Schluss

Wenn Sie nicht oft genug: „Warum?“ fragen, wird jemand anders fragen: „Warum Sie?“

- Tom Hirshfield, Erfinder -

Aus heiligen Kühen, die man schlachtet, werden großartige Steaks.

- Dick Nicolosi, Philosoph -

In diesem Sinne: Bleiben Sie neugierig.

COLOUR CONNECTION
PRINTWEB.DE 

Es wächst und wächst: Das Newsletterarchiv

Alle bereits erschienenen, mehr als 100 Ausgaben unseres Digitaldruck-Report Newsletters finden Sie zum Nachlesen und Downloaden in unserem [Newsletterarchiv](#).